



Neue urbane Qualität: Strategien für eine nachhaltige Schweizer Stadtarchitektur

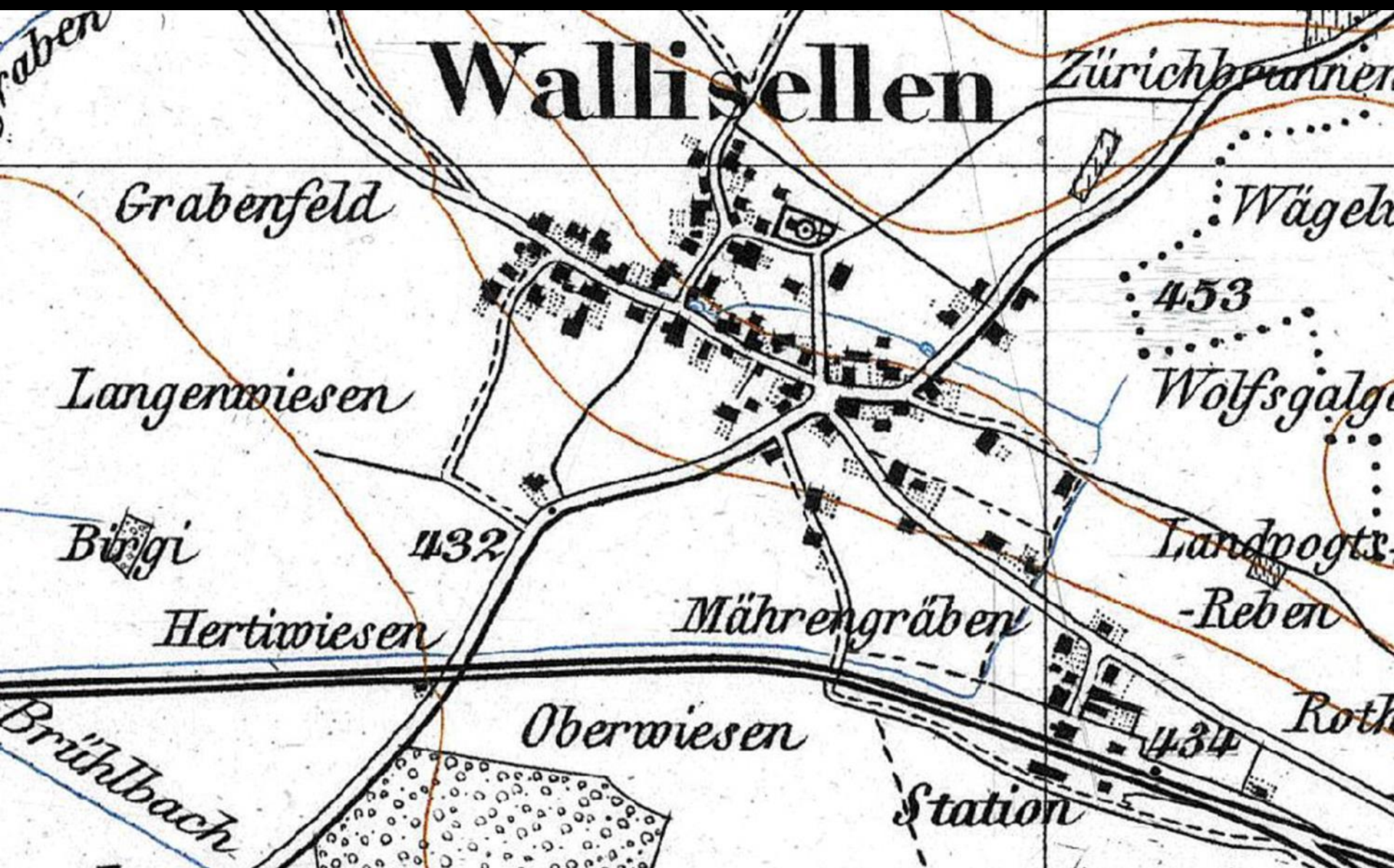
Vittorio Magnago Lampugnani | Professor für Geschichte des Städtebaus

Herausforderungen

- Im vergangenen halben Jahrhundert hat die Schweiz zu grosse Teile ihres Territoriums für Besiedlung und Infrastruktur verbraucht.
- Die neuen städtischen und vorstädtischen Siedlungen gehen kaum haushälterisch mit dem Territorium um.
- Ihre räumliche Qualität fällt meistens hinter jener der historischen Stadtquartiere ab.

Befund:

Raumentwicklung in der Schweiz 1850 – 2000



Wallisellen

Zürichbrennen

Grabenfeld

Wägel

Langenwiesen

453

Wolfsgalge

Birgi

432

Landvogts-

Hertiwiesen

Mährengärten

-Reben

Brühlbach

Oberwiesen

Roth

434

Station

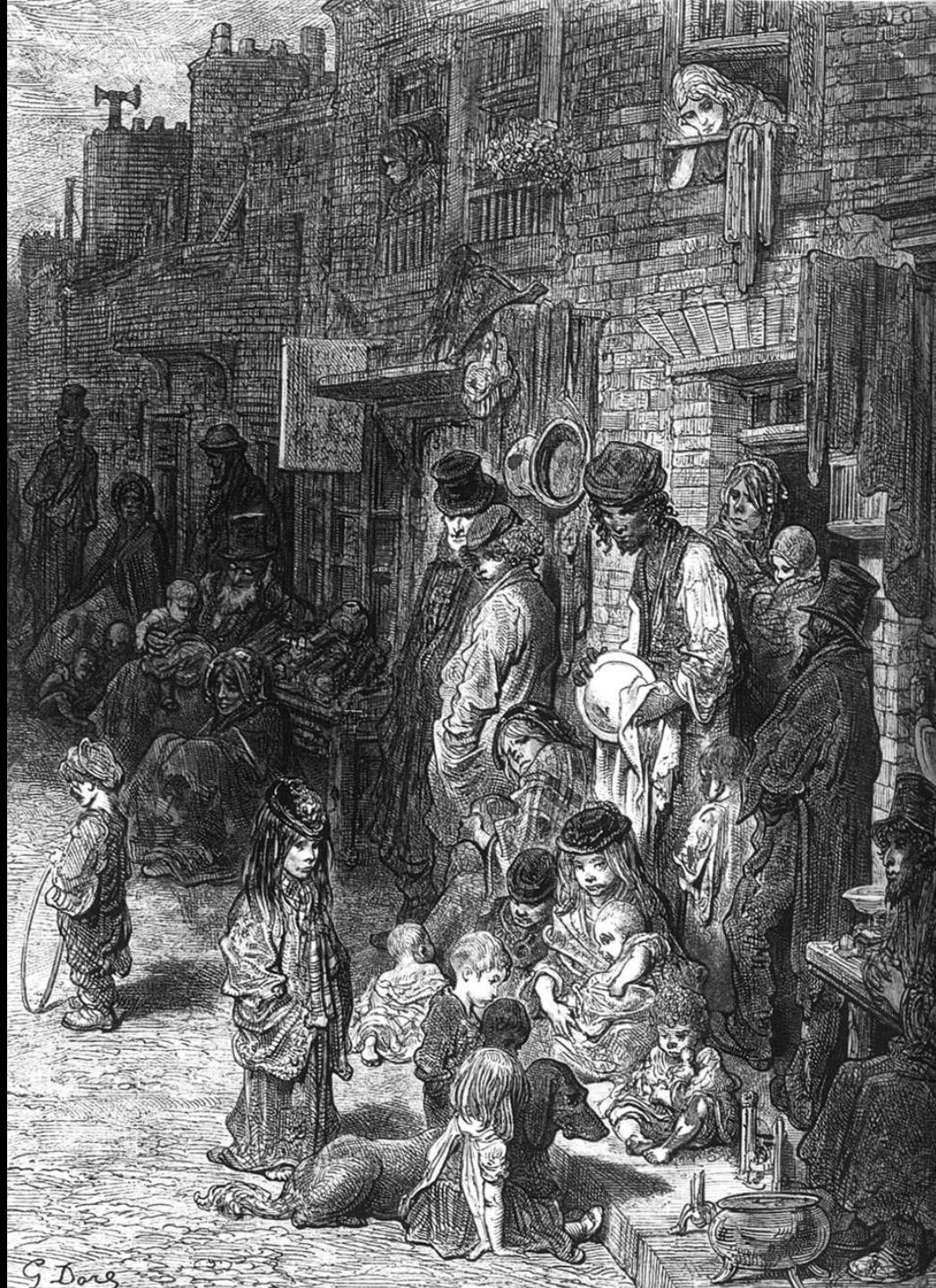




1958



Eine Geschichte der modernen Stadterweiterung

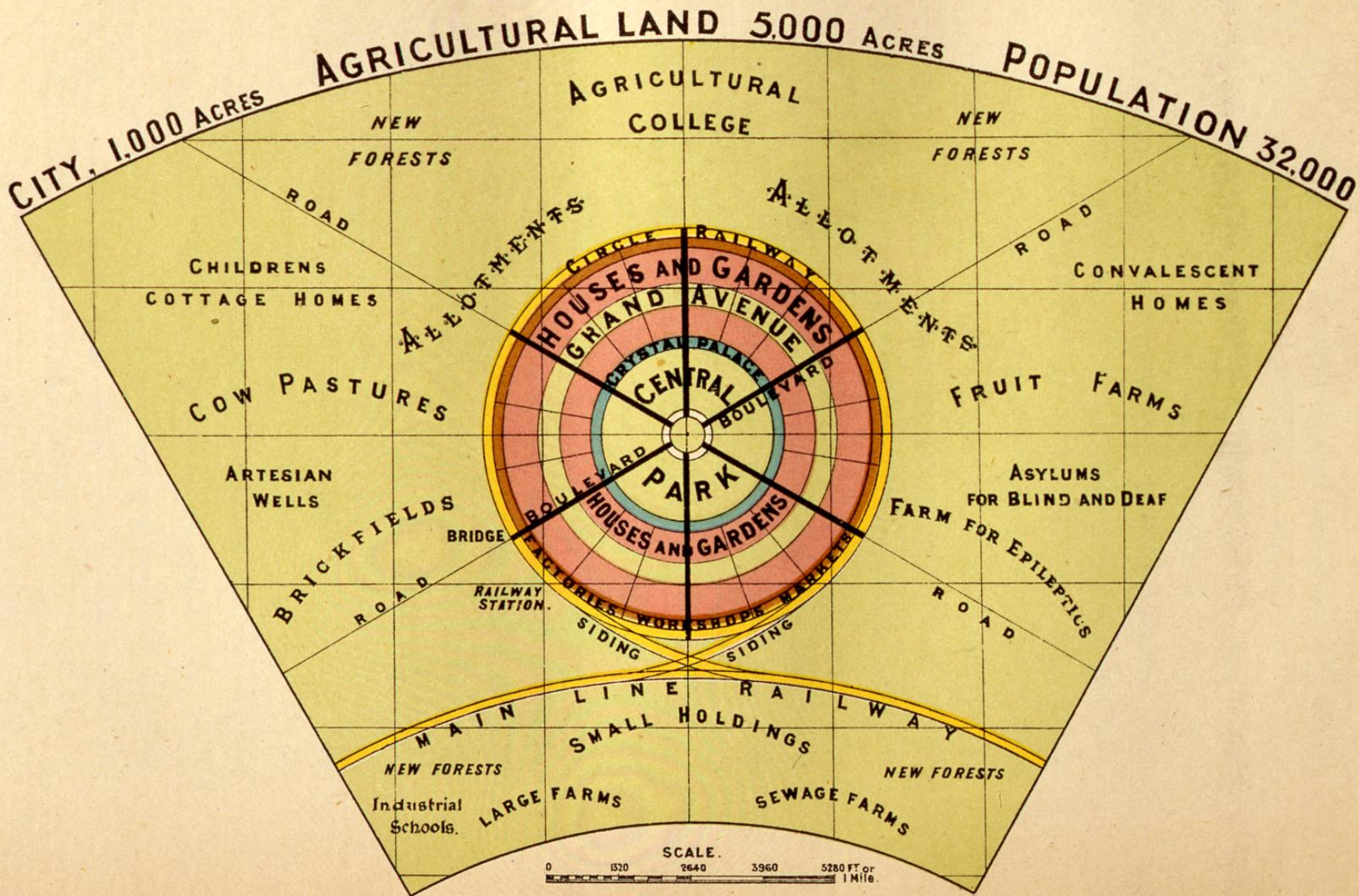


G. Doré

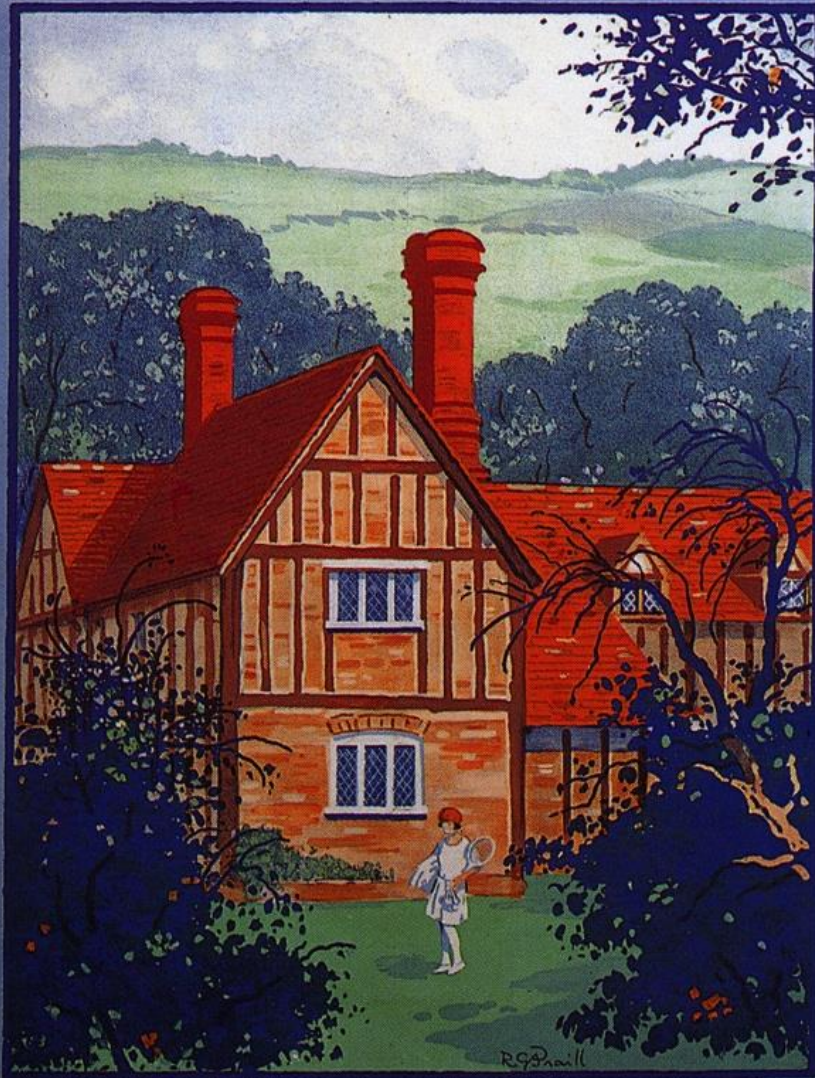


— N° 2. —

GARDEN - CITY



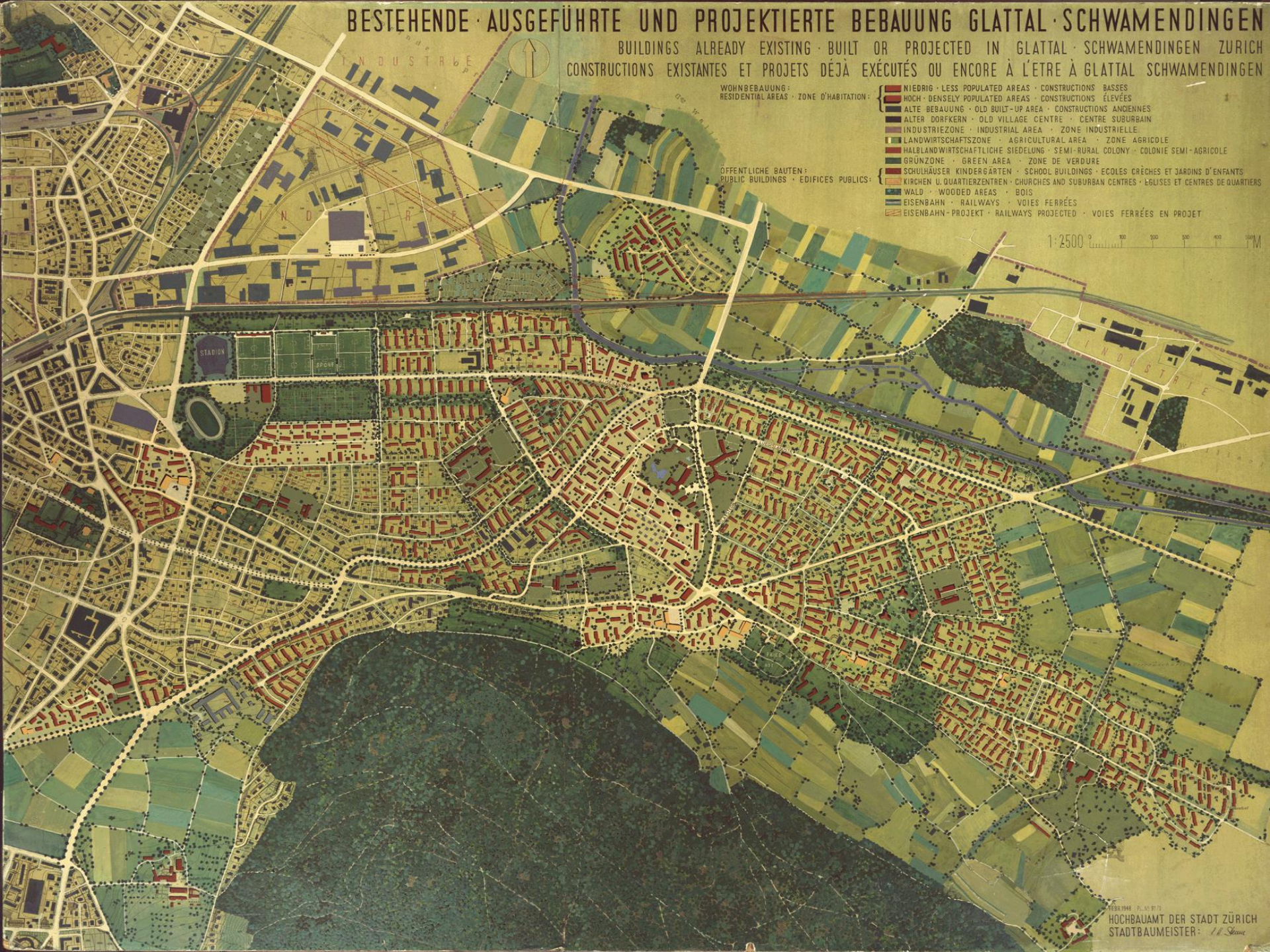
**HEALTH of the COUNTRY
COMFORTS of the TOWN**



LETCWORTH
The **FIRST GARDEN CITY**

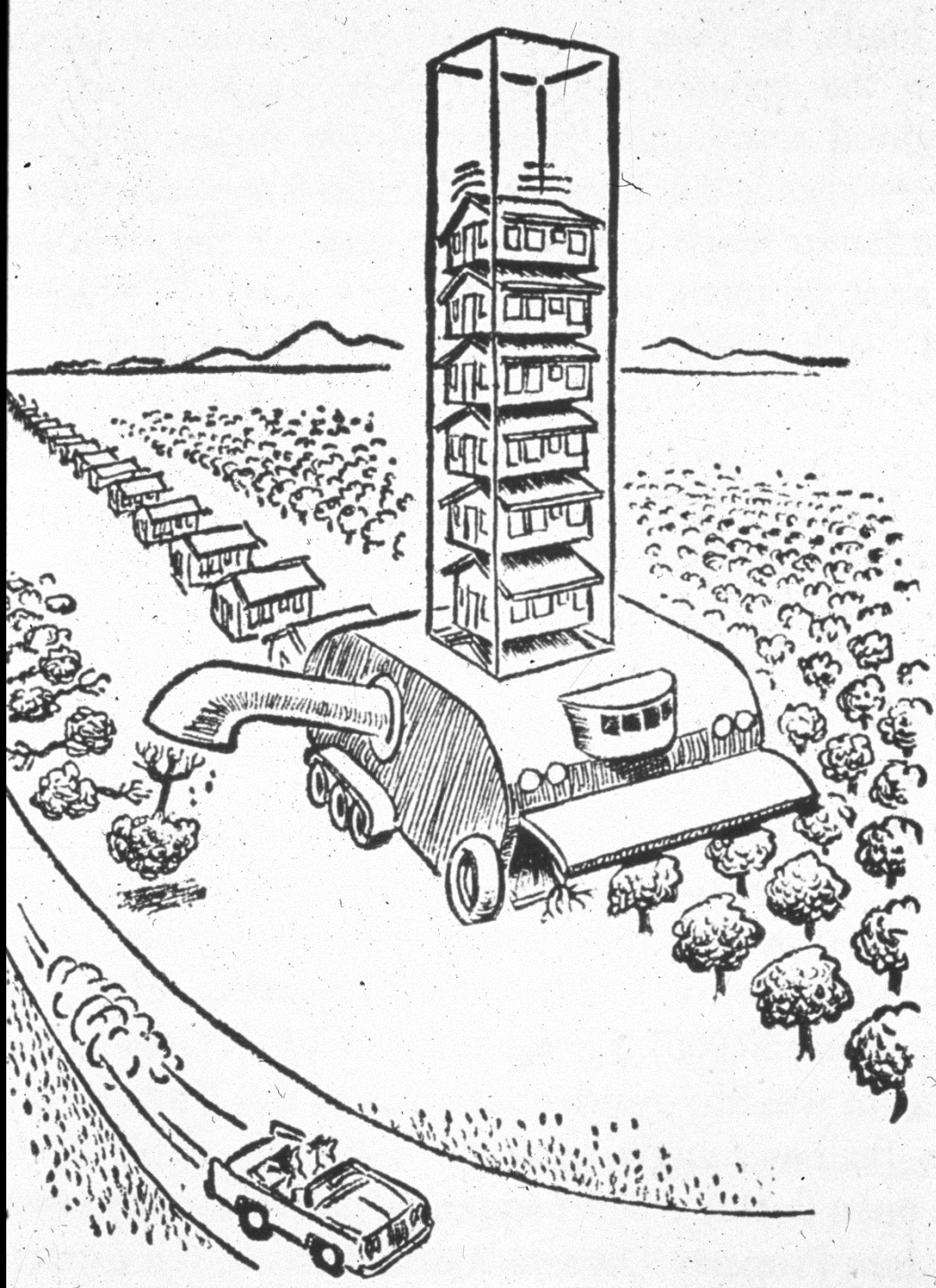
BESTEHENDE · AUSGEFÜHRTE UND PROJEKTIERTE BEBAUUNG GLATTAL SCHWAMENDINGEN

BUILDINGS ALREADY EXISTING · BUILT OR PROJECTED IN GLATTAL · SCHWAMENDINGEN ZÜRICH
 CONSTRUCTIONS EXISTANTES ET PROJETS DÉJÀ EXÉCUTÉS OU ENCORE À L'ÊTRE À GLATTAL SCHWAMENDINGEN



- WOHNBEBAUUNG · RESIDENTIAL AREAS · ZONE D'HABITATION:
- NIEDRIG · LESS POPULATED AREAS · CONSTRUCTIONS BASSES
 - HOCH · DENSELY POPULATED AREAS · CONSTRUCTIONS ÉLEVÉES
 - ALTE BEBAUUNG · OLD BUILT-UP AREA · CONSTRUCTIONS ANCIENNES
 - ALTER DORFKERN · OLD VILLAGE CENTRE · CENTRE SUBURBAIN
 - INDUSTRIEZONE · INDUSTRIAL AREA · ZONE INDUSTRIELLE
 - LANDWIRTSCHAFTSZONE · AGRICULTURAL AREA · ZONE AGRICOLE
 - HALBLANDWIRTSCHAFTLICHE SIEDLUNG · SEMI-RURAL COLONY · COLONIE SEMI-AGRICOLE
 - GRÜNZONE · GREEN AREA · ZONE DE VERDURE
 - SCHULHÄUSER KINDERGÄRTEN · SCHOOL BUILDINGS · ECOLES CRÈCHES ET JARDINS D'ENFANTS
 - KIRCHEN U. QUARTIERZENTREN · CHURCHES AND SUBURBAN CENTRES · EGLISES ET CENTRES DE QUARTIERS
 - WALD · WOODED AREAS · BOIS
 - EISENBAHN · RAILWAYS · VOIES FERRÉES
 - - - EISENBAHN-PROJEKT · RAILWAYS PROJECTED · VOIES FERRÉES EN PROJET

1:2500 0 100 200 300 400 500 M







Merle Zeit Theater

Saba

SABA
SOLO
PAK





Coca-Cola

Wallisellen
Distlikon

Ballenswil
Brüttsellen

Eine andere Geschichte der modernen Stadterweiterung

SECHSZEHNSTADT
der
HAUPT-UND RESIDENZSTADT
BERLIN

mit nächster Umgebung
SEINER MAJESTÄT DES KÖNIGS
FRIEDRICH WILHELM IV
in dessen Königlich-Preussischer Provinz
von Preussen
Verlag von
F. W. B. Neumann, Neudamm
1862





Erster-Hof.

Drehrollen
Erster Hof rechts

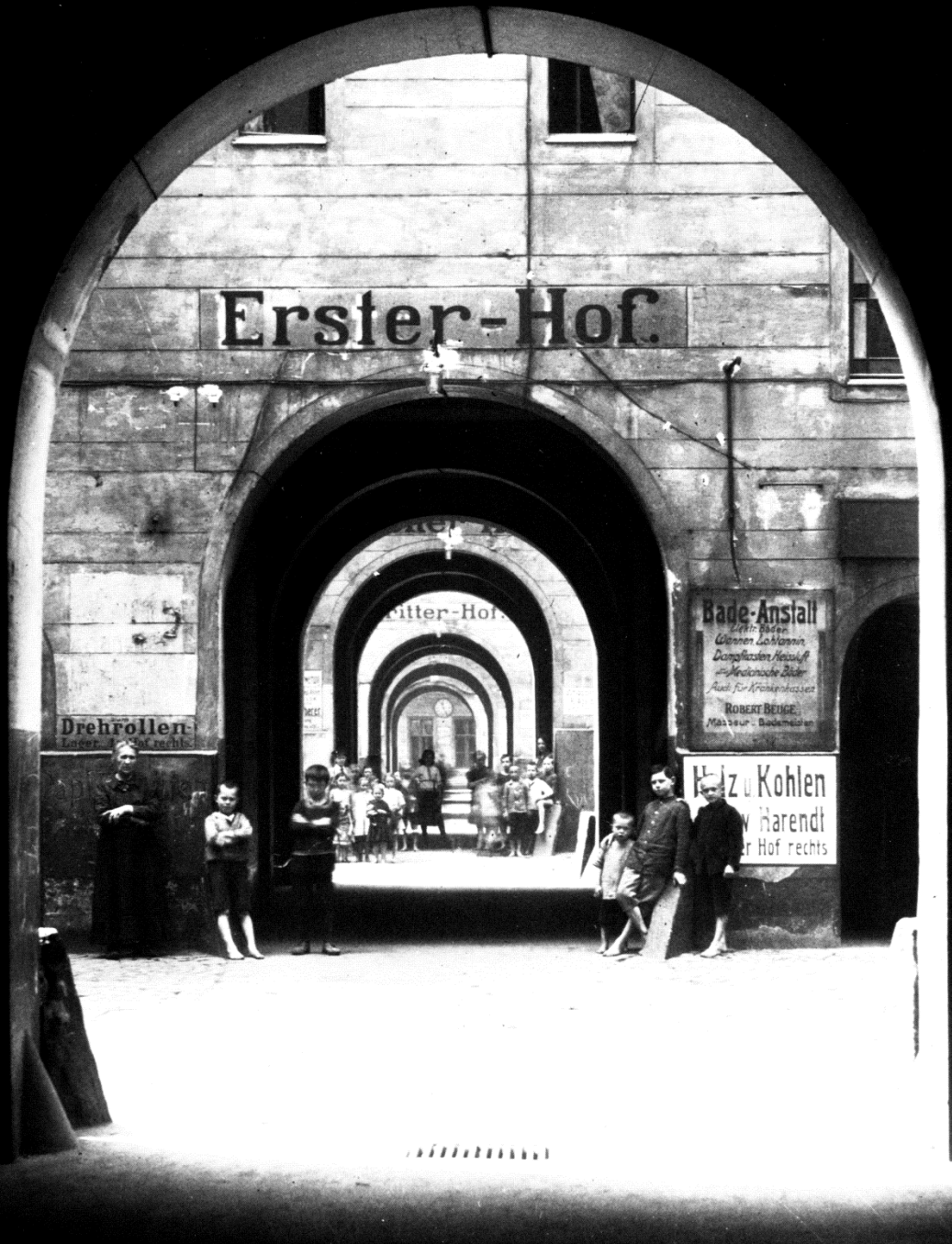
Bade-Anstalt

*Leitfaden Baden
Wannen Lichthorn
Dampfbäder Nassluft
-Anlagen etc. Baden
Auch für Kronenbäder*

ROBERT BEUGE,
Maschinen- u. Bademeister

Holz u Kohlen
Warendt
Er Hof rechts

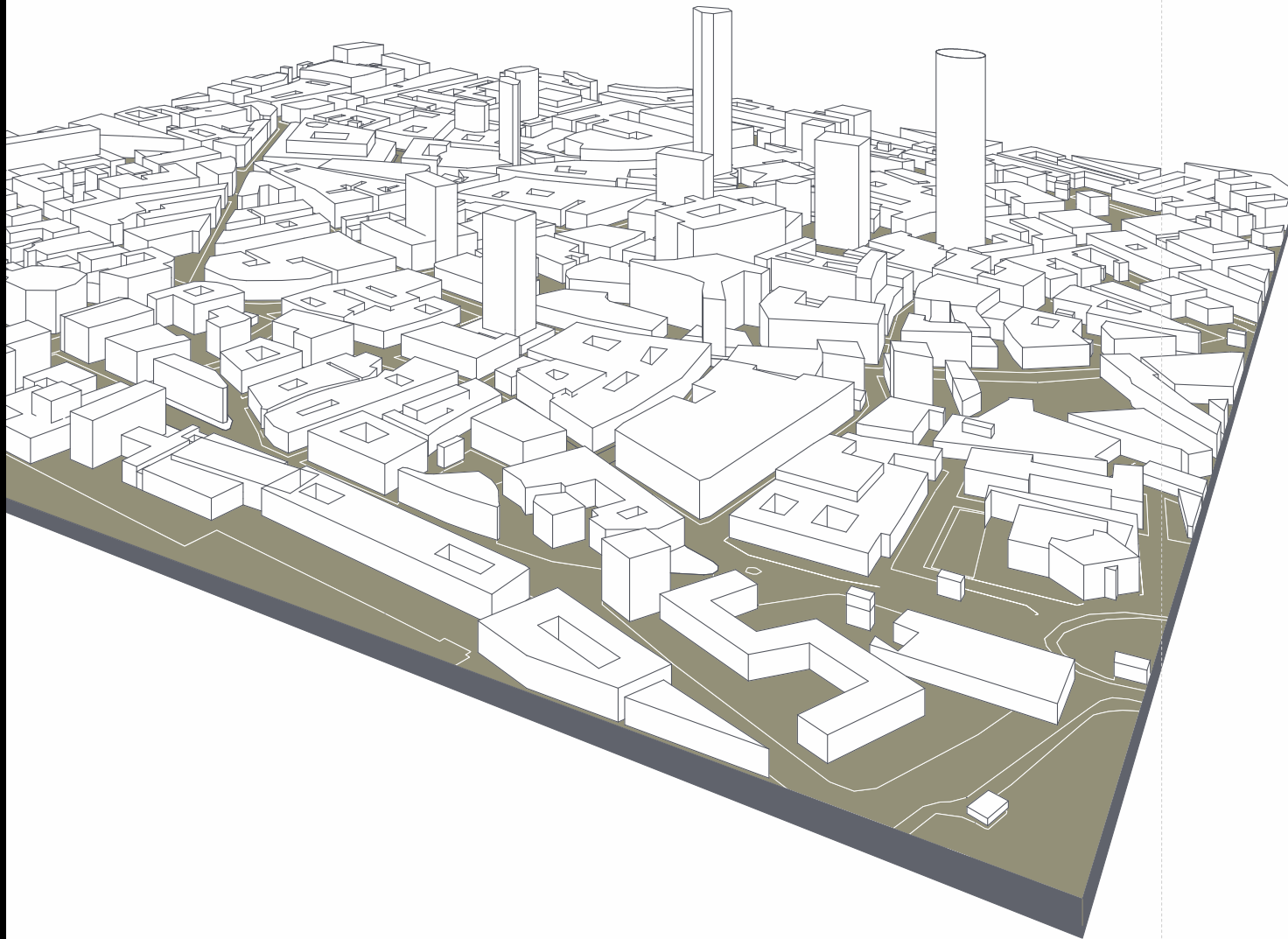
Zweiter Hof





Eine typologische Untersuchung von Stadtquartieren

STÄDTISCHE DICHT



Zürich: Zurlindenstrasse

Kennwerte Quartier

Gesamtfläche:	5374 m ²
Bebaute Fläche:	37%
Öffentlicher Aussenraum:	30%
Halböffentlicher Aussenraum:	32%
Innere Erschliessung:	3%
Privater Freiraum:	13%
Einwohnerdichte (bei 45 m ² /E):	222 E/ha
Beschäftigungsdichte (bei 50 m ² /B):	10 B/ha
Flächenanteil Wohnen:	90%
Flächenanteil Arbeiten:	9%

Kennwerte Parzelle

Total Geschossfläche:	7315 m ²
Effektive Geschosszahl:	3 Geschosse
Effektive Ausnutzung:	1,6



Zürich: Baslerstrasse

Kennwerte Quartier

Gesamtfläche:	13449 m ²
Bebaute Fläche:	37%
Öffentlicher Aussenraum:	17%
Halböffentlicher Aussenraum:	35%
Innere Erschliessung:	12%
Privater Freiraum:	3%
Einwohnerdichte (bei 45 m ² /E):	280 E/ha
Beschäftigungsdichte (bei 50 m ² /B):	108 B/ha
Flächenanteil Wohnen:	77%
Flächenanteil Arbeiten:	27%

Kennwerte Parzelle

Total Geschossfläche:	24036 m ²
Effektive Geschosszahl:	3-5 Geschosse
Effektive Ausnutzung:	2,3



Zürich: Im Sydlerfeld

Kennwerte Quartier

Gesamtfläche:	7278 m ²
Bebaute Fläche:	23%
Öffentlicher Aussenraum:	15%
Halböffentlicher Aussenraum:	60%
Innere Erschliessung:	0%
Privater Freiraum:	-
Einwohnerdichte (bei 45 m ² /E):	157 E/ha
Beschäftigungsdichte (bei 50 m ² /B):	7 B/ha
Flächenanteil Wohnen:	95%
Flächenanteil Arbeiten:	0%

Kennwerte Parzelle

Total Geschossfläche:	4779 m ²
Effektive Geschosszahl:	3 Geschosse
Effektive Ausnutzung:	0,8



Bern: Herzogstrasse

Kennwerte Quartier

Gesamtfläche:	21767 m ²
Bebaute Fläche:	38%
Öffentlicher Aussenraum:	39%
Halböffentlicher Aussenraum:	9%
Innere Erschliessung:	7%
Privater Freiraum:	18%
Einwohnerdichte (bei 45 m ² /E):	314 E/ha
Beschäftigungsdichte (bei 50 m ² /B):	52 B/ha
Flächenanteil Wohnen:	89%
Flächenanteil Arbeiten:	15%

Kennwerte Parzelle

Total Geschossfläche:	10326 m ²
Effektive Geschosszahl:	4-5 Geschosse
Effektive Ausnutzung:	2,8



Zürich: Turnerstrasse

Kennwerte Quartier

Gesamtfläche:	11706 m ²
Bebaute Fläche:	31%
Öffentlicher Aussenraum:	27%
Halböffentlicher Aussenraum:	12%
Innere Erschliessung:	3%
Privater Freiraum:	-
Einwohnerdichte (bei 45 m ² /E):	215 E/ha
Beschäftigungsdichte (bei 50 m ² /B):	58 B/ha
Flächenanteil Wohnen:	81%
Flächenanteil Arbeiten:	19%

Kennwerte Parzelle

Total Geschossfläche:	17647 m ²
Effektive Geschosszahl:	2-4 Geschosse
Effektive Ausnutzung:	2,0



Basel: Flughafenstrasse

Kennwerte Quartier

Gesamtfläche:	7258 m ²
Bebaute Fläche:	33%
Öffentlicher Aussenraum:	23%
Halböffentlicher Aussenraum:	47%
Innere Erschliessung:	10%
Privater Freiraum:	-
Einwohnerdichte (bei 45 m ² /E):	118 E/ha
Beschäftigungsdichte (bei 50 m ² /B):	6 B/ha
Flächenanteil Wohnen:	95%
Flächenanteil Arbeiten:	5%

Kennwerte Parzelle

Total Geschossfläche:	12898 m ²
Effektive Geschosszahl:	12 Geschosse
Effektive Ausnutzung:	2,4



Zürich: Betschstrasse

Kennwerte Quartier

Gesamtfläche:	13493 m ²
Bebaute Fläche:	23%
Öffentlicher Aussenraum:	26%
Halböffentlicher Aussenraum:	14%
Innere Erschliessung:	-
Privater Freiraum:	28%
Einwohnerdichte (bei 45 m ² /E):	285 E/ha
Beschäftigungsdichte (bei 50 m ² /B):	13 B/ha
Flächenanteil Wohnen:	95%
Flächenanteil Arbeiten:	5%

Kennwerte Parzelle

Total Geschossfläche:	16934 m ²
Effektive Geschosszahl:	3-5 Geschosse
Effektive Ausnutzung:	1,7



Zürich: Rohwandstrasse

Kennwerte Quartier

Gesamtfläche:	13982 m ²
Bebaute Fläche:	47%
Öffentlicher Aussenraum:	30%
Halböffentlicher Aussenraum:	23%
Innere Erschliessung:	-
Privater Freiraum:	-
Einwohnerdichte (bei 45 m ² /E):	238 E/ha
Beschäftigungsdichte (bei 50 m ² /B):	143 B/ha
Flächenanteil Wohnen:	65%
Flächenanteil Arbeiten:	35%

Kennwerte Parzelle

Total Geschossfläche:	26835 m ²
Effektive Geschosszahl:	3-6 Geschosse
Effektive Ausnutzung:	2,7



Zürich: Kiehlstrasse

Kennwerte Quartier

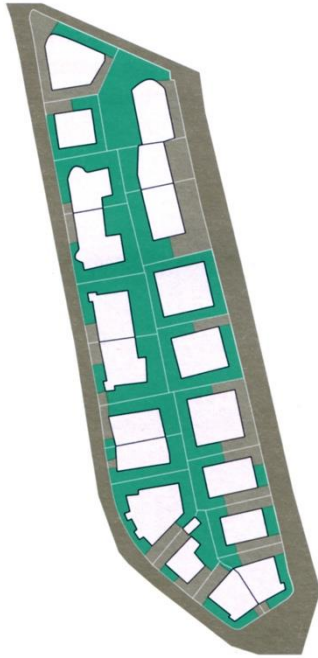
Gesamtfläche:	5954 m ²
Bebaute Fläche:	24%
Öffentlicher Aussenraum:	28%
Halböffentlicher Aussenraum:	48%
Innere Erschliessung:	2%
Privater Freiraum:	-
Einwohnerdichte (bei 45 m ² /E):	221 E/ha
Beschäftigungsdichte (bei 50 m ² /B):	8 B/ha
Flächenanteil Wohnen:	95%
Flächenanteil Arbeiten:	5%

Kennwerte Parzelle

Total Geschossfläche:	5148 m ²
Effektive Geschosszahl:	3 Geschosse
Effektive Ausnutzung:	1,7



Zürich: Turnerstrasse



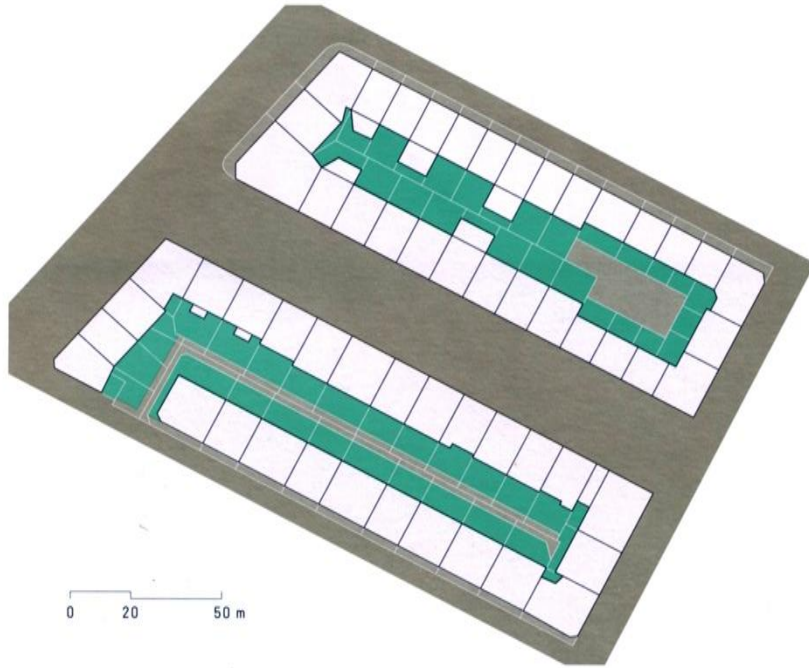
0 20 50 m

Kennwerte Parzelle:

Bebaute Fläche:	31 %
Freifläche:	39 %
Erschliessung:	30 %
Ausnutzung:	2.0



Bern: Herzogstrasse



Kennwerte Parzelle:

Bebaute Fläche:	38 %
Freifläche:	44 %
Erschliessung:	18 %
Ausnutzung:	2.8

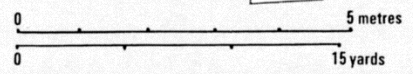


Eine Untersuchung von städtischen öffentlichen Räumen





GOWER MEWS



- 27
- 26
- 25
- 24
- 23
- 22
- 21
- 20
- 19
- 18
- 17
- 16
- 15
- 14
- 13
- 12

GOWER STREET

11

BAYLEY STREET

- 28
- 29
- 30
- 31
- 32
- 33
- 34
- 35
- 36
- 37
- 38
- 39

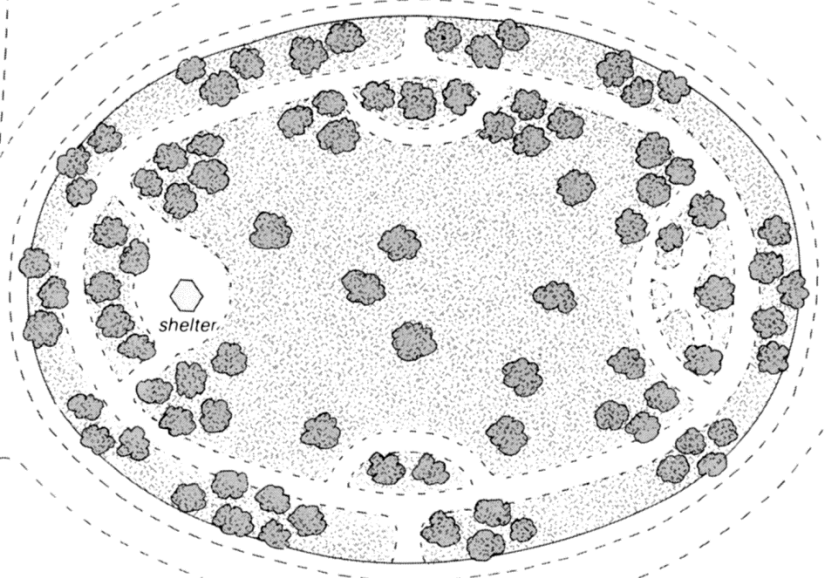
MORWELL STREET



ADELINE PLACE

- 40
- 41
- 42
- 43
- 44
- 45
- 46
- 47
- 48
- 49
- 50
- 51
- 52
- 53

BEDFORD AVENUE

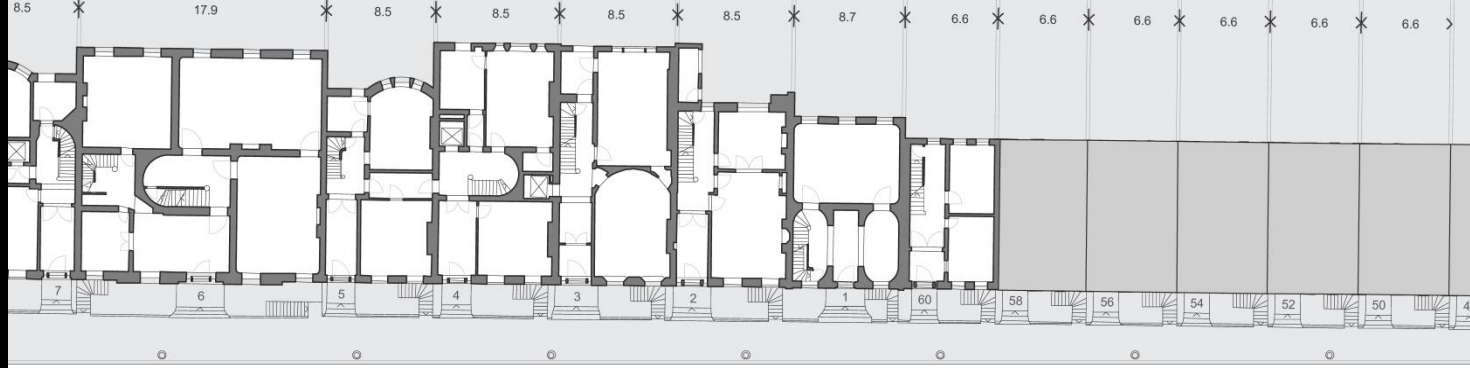


MONTAGUE PL

- 10
- 9
- 8
- 7
- 6
- 5
- 4
- 3
- 2
- 1

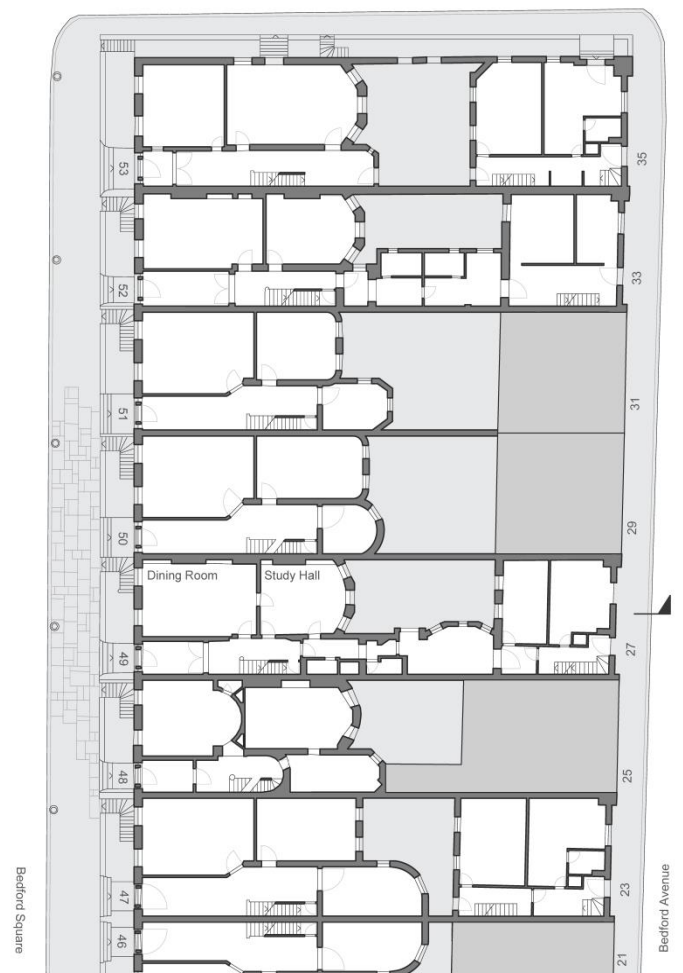
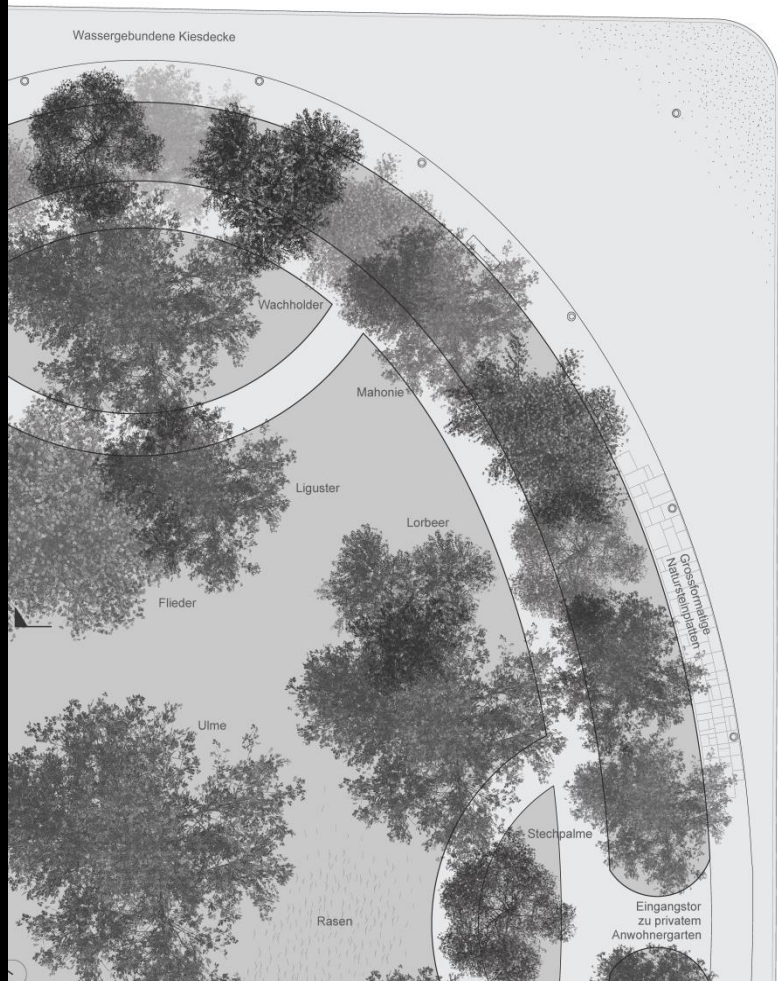
BLOOMSBURY STREET

British Museum



Bedford Square

Bloomsbury Street



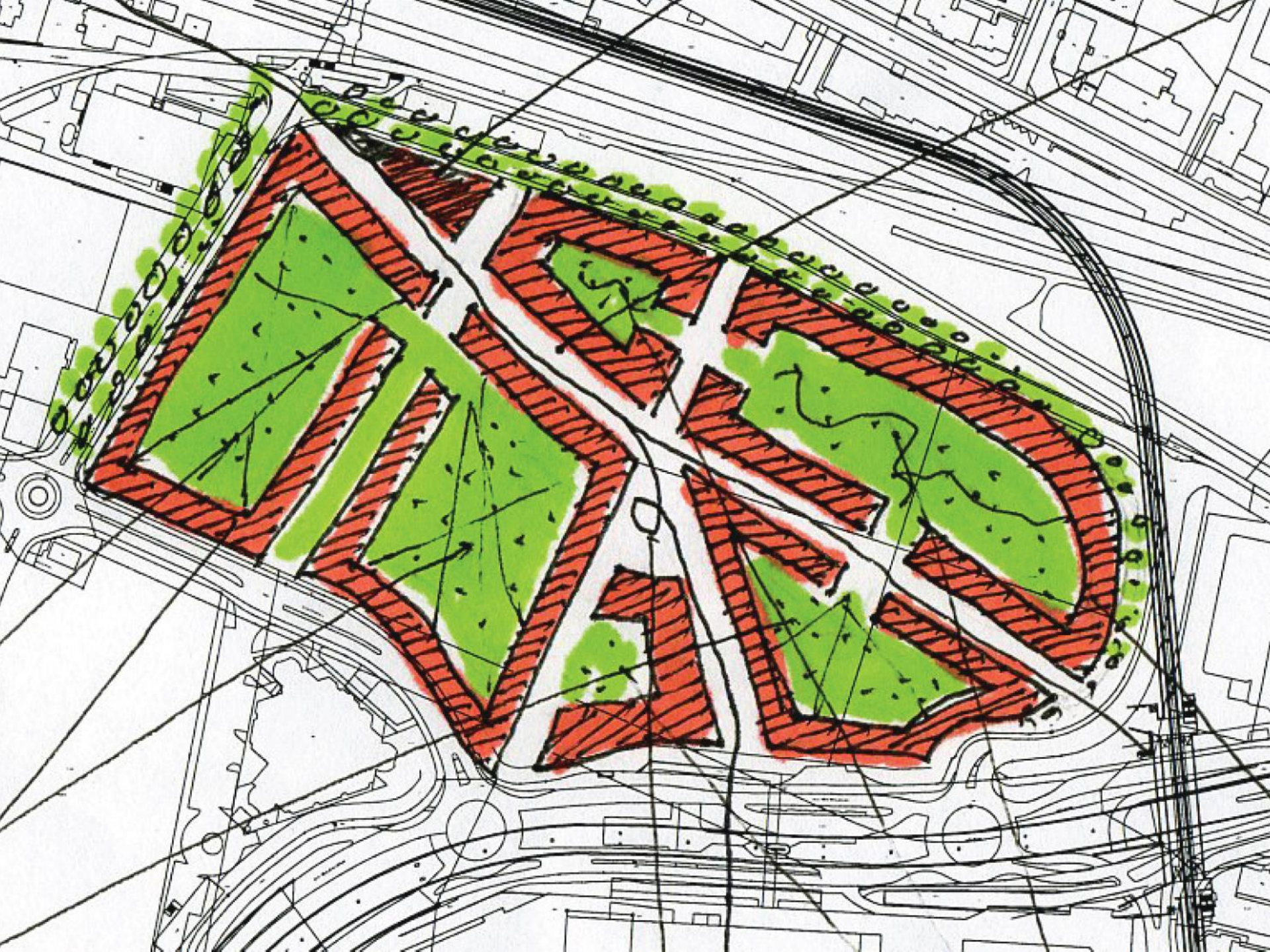
Bedford Square

Bedford Avenue

Ein Beispiel: Das Richti-Quartier, Wallisellen

Ausnutzung: 2,24 | Bewohner: 1200 | Arbeitsplätze: 2500











Carpinus Betulus (Hainbuche)
D=3-4m H=6-8m

Parkuhr

Mastleuchte

Richtiplatz

8 Taxisellplätze

Velocastellplätze
Poller Versenkbar
Mastleuchte

Poller Versenkbar

Mastleuchte







Fazit

- Die Schweiz verbrauchte zu grosse Teile ihres Territoriums für Besiedlung und Infrastruktur:
Die problematische Strategie der peripheren durchgrünten Siedlung mit niedriger Dichte muss überdacht werden: Ein Paradigmenwechsel drängt sich auf.
- Die neuen Überbauungen gehen kaum haushälterisch mit dem Territorium um:
Die Stadterweiterungen von morgen müssen gezielt verortet werden und eine hohe Dichte aufweisen. Ihr Grundelement ist das städtische Quartier.
- Die räumliche Qualität der neuen Überbauungen ist nur selten zufriedenstellend:
Die Geschichte der europäischen Stadt liefert tragfähige Modelle von gut gestalteten öffentlichen Räumen (Strassen, Plätze, Parkanlagen): Es gilt, davon zu lernen.